



Kuchenstücke auf dem Weg zur Abschlussarbeit

**Ein Transfer- und Unterrichtskonzept
für die Arbeitsschritte
zu und ab
der Forschungsfrage**

Mag. Christina Boiger, BA



Mag. Christina Boiger, BA

Universitäre Ausbildung:

Lehramt: Spanisch, Germanistik

Bachelor: Russisch (BB)

Abschlussarbeiten: Sprachwissenschaft

Arbeitsbereiche:

FH Campus 02: Qualitätssicherung,
Hochschuldidaktik, Personalentwicklung

Schreiben mit Chribs

PH Steiermark, FH Technikum Wien, FH Wien,
KF Uni Graz, writers' studio ...



Mag. Christina Boiger, BA

Meine Schwerpunkte:

Abschlussarbeiten schreiben

Ziel- & Kundenorientiert schreiben

Kreatives Schreiben im Alltag – mit Lust!

Ich & das Schreiben:

Leidenschaft & Liebe

und vor allem: mit Grips!

...Schreiben mit Chribs

Übersicht

Einleitung

Spielregeln des Workshops:

- **Das Konzept ist ein Angebot**
- **Ihre Erfahrungen sind mir wichtig: alle dürfen zu Wort kommen**
- **Jeder Textentwurf wird akzeptiert.**
- **Nicht jeder Text muss zerredet werden.**

Was passiert mit:

- **Dem Handy?**
- **Der Anrede?**





Im Workshop:

Präsentation Unterrichtskonzept

- wie aus einem Thema eine FF wird
- wie aus der FF eine gute FF wird: einschränken!
- wie das Forschungsdesign einen gelungenen Projektstart hinlegt
- wie sich eine passende Textstruktur entwickelt
- wie die Literatursuche organisiert wird

Beispielhafte Anwendung

Diskussion des Konzepts für eigene Lehre

**Metaebene
Konzept**

Übersicht

Konzept



Bestandteile des Konzepts

- **Inhaltliche Informationen zu den genannten Lernzielen**
- **konkrete Unterlagen für den Workshop, um diese Lernziele zu erreichen**
- **Foliensatz publiziert bei der Fachtagung**
- **bei Bekanntgabe von Namen / Email-Adresse: Unterlagen (Handouts, Flipchart-Protokoll) als pdf**
- **inhaltliche Beiträge der anderen TN: ja / nein?**

Übersicht

Konzept

Was für den Transfer in eigene Lehre geleistet werden muss:

- **Setting des Workshops organisieren & vorbereiten:**
 - zeitliche Einteilung
 - örtliche Gegebenheiten
 - Infrastruktur des Lehr-Ortes
- **Didaktische Analyse der jeweiligen Zielgruppe & der Institution:**
 - Ziele / Anforderungen an Lernende & deren Abschlussarbeiten
 - Erwartungen der Lernenden
 - Voraussetzungen der Lernenden
 - Vorwissen der Lernenden

Was für den Transfer in eigene Lehre geleistet werden muss: II

- **Reihung und Gewichtung der Lernziele**
- **Abgrenzung der Abschnitte**
- **Anpassung der Sozialform, Methoden, Medien und Materialien**
- **Konstruktion der konkreten eigenen Lehre**
 - Koordination der Inhalte
 - Erstellung eines Zeitrasters

Start: Ihr Thema

**Schneller
Unterrichtseinstieg
für dieses Setting
& diese TN**

Einzelarbeit:

Schreiben Sie bitte
Ihren Namen & Ihre Fachrichtung
auf ein Blatt Papier
und machen Sie daraus ein Namensschild.



Zeit: 5‘

Wie aus einem Thema eine FF wird:

Kleine Schritte als Lernziele formuliert:

Studierende sind in der Lage...

- **Das Thema der Arbeit zu benennen**
- **Ziele & Kriterien einer Forschungsfrage zu nennen**
- **Arten der Forschungsfrage zu beschreiben**
- **Die Arten der FF am eigenen Thema anzuwenden**

Ergebniskontrolle:

vorläufige, noch weite Forschungsfrage



Der Weg zur FF

wissenschaftlich

Auf Basis vorhandener Literatur

neue Thesen bilden,

diese als Hypothesen formulieren und

ein Forschungsdesign erstellen.

Übersicht

Forschungsfrage



Der Weg zur FF

Übersicht

Forschungsfrage

Thema ausgehängt

einfach



Der Weg zur FF

und du?

in 4 Schritten:

- Was ist eine FF?
- Wie funktioniert sie? - Arten
- Vorlage zur FF
- Erwartetes Ergebnis der FF festlegen

Übersicht

Forschungsfrage

Schlüssel zum Erfolg

Übersicht

Forschungsfrage

„Wahrscheinlich liegt eine der wichtigsten Fähigkeiten, die zum Erfolg in der Wissenschaft führen, gerade darin, **handhabbare, hinreichend definierte** Themen zu finden.“

→ **Forschungsfrage!**

Quelle:

Kruse, Otto : Keine Angst vorm leeren Blatt. S. 119.

Die Forschungsfrage

A good research question is a key to a good paper and a smooth process.

Our first aim is: Everybody should have one!

Our second aim is: Everybody should have a good one:

That will help make the task more manageable.

Quelle:

Rienecker, Lotte: Research Question and Academic Argumentation: Teaching Students How to Do It - Using Formats and Model-Examples. In: Kruse, Otto; Jakobs, Eva-Maria; Ruhmann, Gabriela (Hrsg): Schlüsselkompetenz Schreiben. Konzepte, Methoden, Projekte für Schreibberatung und Schreibdidaktik an der Hochschule. Neuwied: Luchterhand 1999. S. 97.

Forschungsfrage



Übersicht

Forschungsfrage

roter Faden durch die Arbeit

**daraus wird Inhaltsverzeichnis gestrickt:
sukzessive Erklärung aller Bestandteile**

Basis für Literatursuche

wird in der Arbeit argumentativ beantwortet

= Schlüssel der Arbeit

Arten von Forschungsfragen

Übersicht

Forschungsfrage

- **Beschreibung**
- **Erklärung**
- **Prognose**
- **Gestaltung**
- **Kritik / Bewertung**

**= 1. Einschränkung
des Themas**

Wie aus einem Thema eine FF wird:

Kleine Schritte als Lernziele formuliert:

Studierende sind in der Lage...

- **Zusammenhänge innerhalb des Themas zu explizieren**
- **Forschungsfrage in Fachgebiet einzubetten**
- **somit die Forschungsfrage einzuschränken**

Ergebniskontrolle:

Steckbrief zur Abschlussarbeit

Inhaltsverzeichnis der Abschlussarbeit

Von der FF zur wiss. Arbeit

Übersicht

Forschungsfrage

✓ Forschungsfrage

⇒ Wissenschaftliche Arbeit ist die Antwort darauf

Um zur Antwort zu kommen,

⇒ müssen verdeckte Zusammenhänge expliziert werden.

Zusammenhänge clustern

Einzelarbeit: Machen Sie ein Cluster zum Kernwort

**Die verdeckten
Zusammenhänge in
meiner FF**



Dauer: 10‘

Das Cluster wird im Anschluss ausgewertet!

Gedanken dazu:

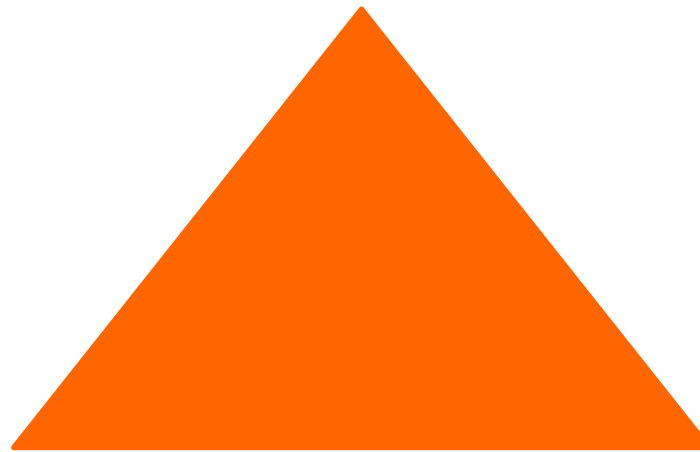
- Was dahinter steckt, ist ...
- Was ich eigentlich damit erreichen will...
- Worum es wirklich geht ...

Die FF im Fachgebiet einbetten

Übersicht

Forschungsfrage

Die Forschungsfrage



Welt

Material, Daten

Fach

Theorien, Methoden,
Konzepte



Mit vorläufiger Forschungsfrage

Übersicht

Forschungsfrage

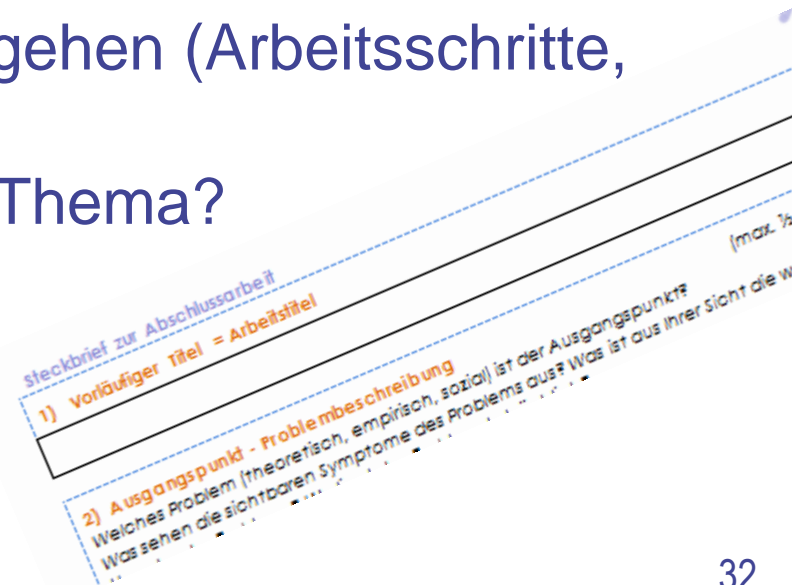
- **Jetzt: Forschungs-Projekt planen möglich!**
- **Jetzt: Textstruktur erstellen möglich!**
- **Jetzt: Literatur suchen möglich!**

Das Konzept einer wiss. Arbeit

Bestandteile nach Rost (2003):

- Welches Problem (theoretisch, empirisch, sozial ...) ist der Ausgangspunkt?
- Wie ist der Stand der Forschung (Erkenntnisse)
- Wie ist die eigene theoretische Position (Theorie)?
- Wie lautet die Fragestellung (Forschungsfrage)?
- Was ist die Zielsetzung der Arbeit?
- Wie ist das methodische Vorgehen (Arbeitsschritte, Vorgehensweise)?
- Welche Quellen gibt es zum Thema?
- Wie sieht der Zeitplan aus?

siehe dazu:



Aufbau einer Wiss. Arbeit

Einleitung: Zielsetzung, Forschungsfrage, Methode

Theoretische Aufbereitung des Themas

Vorgehen / Methode

Ergebnisse: Präsentation & Diskussion

Conclusio: Antworten auf Forschungsfrage, Ziel erreicht?

Literaturverzeichnis

siehe dazu:

| Strukturmerkmale wissenschaftlicher Arbeiten | |
|--|--|
| Nach: | Kruse, Otto: Lesen und Schreiben. richtige Umgang mit Texten im Stu. Wien: Verlag Huter & Roth 2010. S. 87 |
| Textteil | Sprachliche Realisierung |
| Einleitung | Aussagen über die Sache, um geht. Darstellen, was an der Sache strittig / klärungsbedürftig ist |
| Inhalt | Worum geht es? Was ist Gegenstand? Was ist Problem? |

Wie Literatursuche organisiert wird:

Kleine Schritte als Lernziele formuliert:

Studierende sind in der Lage...

- **Die eigene Informationskompetenz zu reflektieren**
- **Begriffe für die Literatur-Suche zu definieren**
- **Weitere Arbeitsschritte auf dem Weg zur Abschlussarbeit festzulegen**

Ergebniskontrolle:

Landkarte zur Literatursuche

Recherchieren

Wissen ist eine Schatzsuche!

Übersicht

Literatur suche

Informationskompetenz:



Wie viel Literatur brauche ich?

Übersicht

Literatur suche

Grundlagenliteratur: ca. 3-5 Stück

Basisliteratur zum Thema: ca. 5-7 Stück

Spezialliteratur zu FF: max. 15 Stück



Recherchieren – Literatursuche

Suchbegriffe definieren, um sich Klarheit darüber zu schaffen, was gesucht wird



Themenanalyse – um Kernbegriffe zu finden:

- Analyse der Themenbereiche Ihrer Forschungsfrage
- Unterscheidung der wichtigsten Themen
- Den Themen Suchbegriffe zuordnen
- Ergänzung der Kern-Suchbegriffe mit alternativen Suchbegriffen (verwandte Begriffe, Unterbegriffe...)



Übung: Literatur suchen

Einzelarbeit: **Clustern Sie Suchbegriffe zu Ihrem Projekt!**

Dauer: 10‘

Mit diesem Cluster können Sie die Recherche starten!

Vorgehensweise:

1.) **Notieren** Sie auf je einem Blatt Papier die einzelnen Bestandteile Ihres Themas bzw. – wenn schon vorhanden – Ihrer Forschungsfrage.

2.) **Clustern** Sie dazu Synonyme, Übersetzungen (englisch, ...), verwandte Begriffe, Oberbegriffe, Unterkategorien

3.) **Markieren Sie die Schlüsselbegriffe farbig!**



Weitere Schritte im Umgang mit Literatur

Übersicht

Literatur suche

- **Arten der Suche**
- **Orte der Suche**
- **1. Eindruck & Überblick: das Werk**
- **1. Eindruck & Überblick: der Text**
- **Den Text lesen**

Mehr Details dazu:

<http://www.schreibenmitchribs.at/tricks-von-chribs>

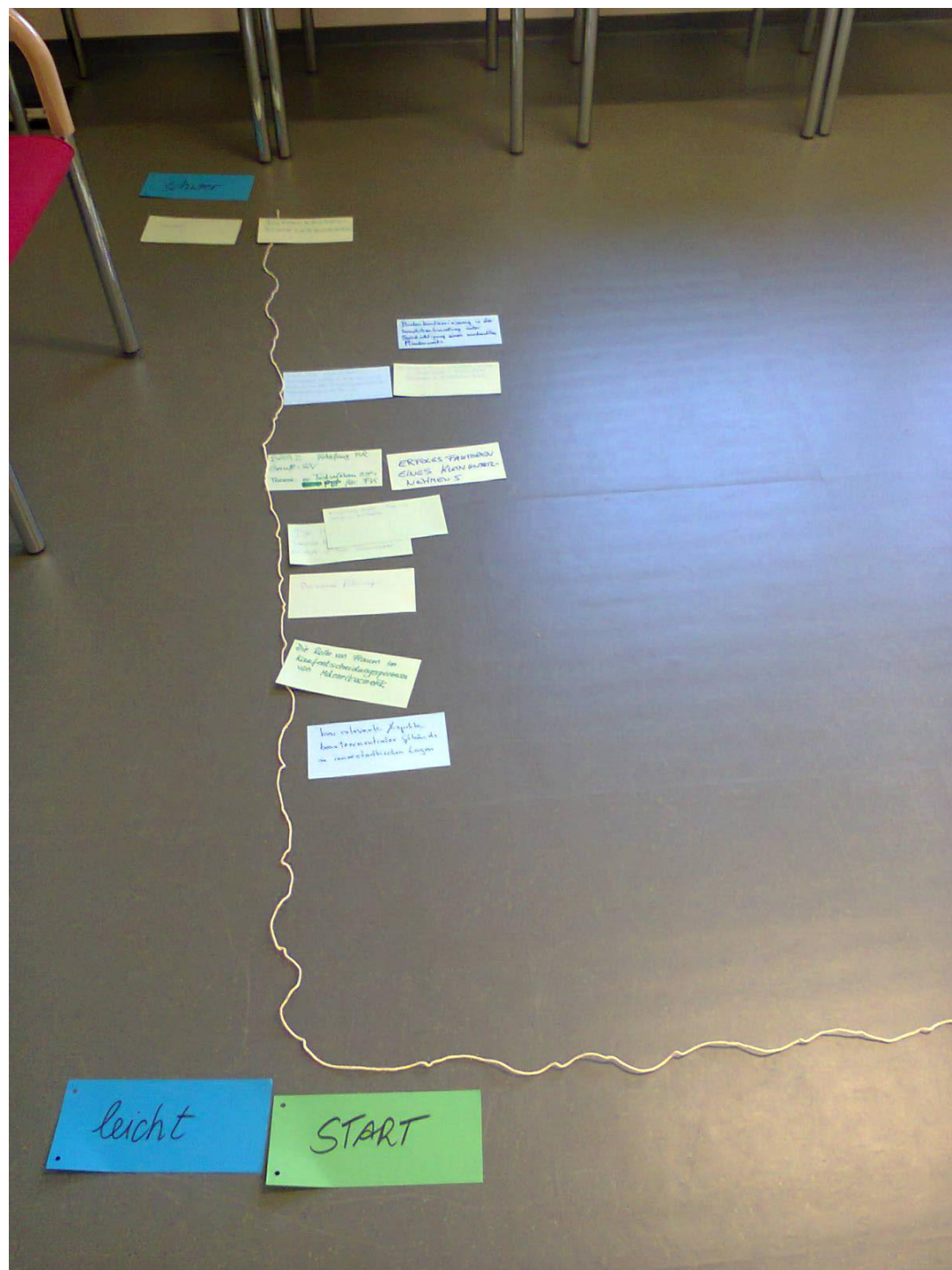
→ **Recherche-Strategien fürs Studium**

So wirkt das Konzept:

Übersicht

Konzept

Zu Beginn des Workshops:

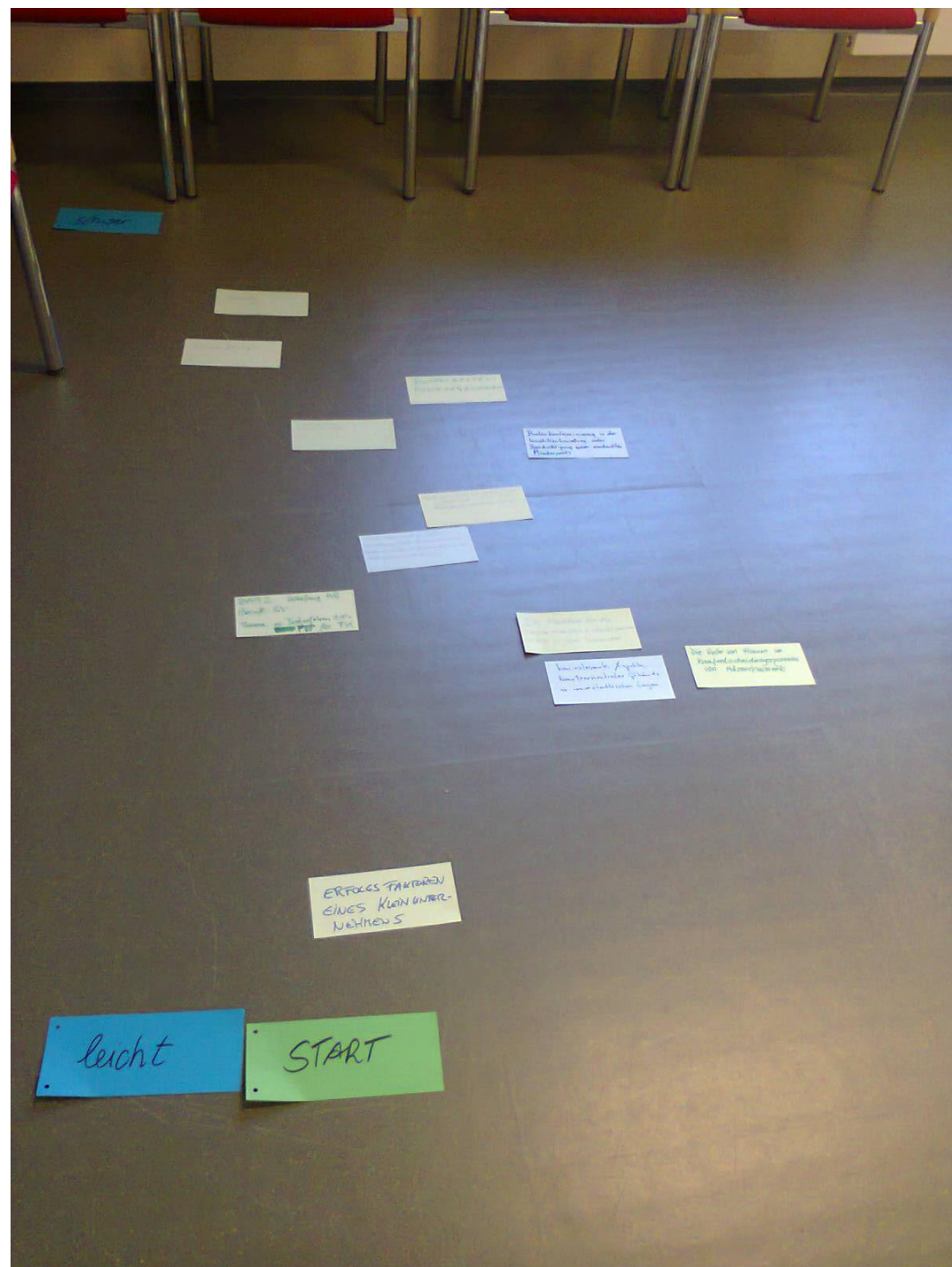


So wirkt das Konzept:

Übersicht

Konzept

Am Ende des Workshops:



So wirkt das Konzept:

Übersicht

Konzept

Zu Beginn des Workshops



So wirkt das Konzept:

Übersicht

Konzept

Am Ende des Workshops



So wirkt das Konzept:

Übersicht

Konzept

Feedbackworte:



Koffer packen:

Was können Sie aus diesem Konzept für Ihre Lehre mitnehmen?





Noch Fragen?

Übersicht

Kontakt

Mag. Christina Boiger, BA
Schreiben mit Chribs

+43 650 5511422

christina.boiger@schreibenmitchribs.at

www.schreibenmitchribs.at